



NEUSEELAND

Schlafplatz mit Meerblick

Neuseelands Südninsel lässt sich am besten mit dem Camper entdecken. Ein Schritt aus dem Wohnmobil genügt – schon kann man jeden Tag aufs neue die einzigartigen Landschaften hautnah erleben.

VON BRIGITTE BONDER

Schon am frühen Morgen erfüllt das Urlaubsziel alle Klischees. Eine Schafherde zieht mit lautem Blöken am Campingplatz vorbei und überbietet für ein paar Minuten die Wellen, die an den breiten Strand rollen. Erste Sonnenstrahlen blitzen am Rande der Rollos vorbei. Neugierig öffnet Susanne Maier die Tür ihres gemieteten Wohnmobils. Draußen taucht hellwarmes Licht die Hügel in sanftes Grün und die frische Meeresluft lockt die Urlauberin sofort ins Freie. Flink spaziert sie die wenigen Meter zur Cable Bay hinunter und blickt über das glitzernde Wasser. Wo Neuseelands Südninsel im späten 19. Jahrhundert erstmals mit einem Überseekabel an die Welt angebunden wurde, zupfen heute nur noch einige Schafe an den Grashalmen. Eine mutige Kuh hat sogar einen der umliegenden Gipfel erklommen. Plötzlich wird die Ruhe von Geschirrkloppern unterbrochen – Thorsten Maier serviert seiner Frau Kaffee und Toast direkt am Strand.



1876 kam das erste Seekabel hier an – heute führen aussichtsreiche Wanderwege um die Cable Bay.

FOTOS (2): THOMAS SIBIKOWSKI

Neuseeland steht auf dem Wunschzettel vieler Reisender ganz weit oben. Die abwechslungsreichen Landschaften der Südninsel lassen sich am besten mit einem Wohnmobil erkunden. Viele Campingplätze liegen direkt am Meer und

Besucher können bei Winzern, Brauereien oder Farmen kostenlos über Nacht parken

„Okay2Stay“ bei ausgewählten Winzern, Brauereien oder Farmen kostenlos über Nacht parken. „Im Gegenzug probieren und kaufen die Gäste bei den mehr als 130 Erzeugern im ganzen Land feine Weine, Olivenöle oder frische saisonale Produkte“, erläutert die Unternehmerin das Konzept. „Das ist ein Gewinn für beide Seiten.“ Auch Susanne und Thorsten Maier haben auf ihrer Reise von der Gartenstadt Christchurch hinauf zur Golden Bay das Angebot des Weinguts Framingham in Neuseelands Weinregion Marlborough genutzt und sich für den Urlaub mit dem typischen Sauvignon Blanc versorgt.

Ab sofort steht aber nur noch Natur auf dem Programm. Von der Cable Bay geht es zum Kai-teriteri Beach Campingplatz, der nur durch eine wenig befahrene Straße vom breiten Sandstrand getrennt ist. Hier beginnt der berühmte Abel Tasman National Park mit seinen felsigen

Hügeln, feinen Sandstränden und seinem kristallklarem Wasser. Der Höhepunkt ist der 51 Kilometer lange Küstenweg, der die zahllosen Buchten miteinander verbindet und zu tagelangen Wanderungen einlädt. Wer nicht so viel Zeit hat, bucht eine Tagesstour bei „Kaiteriteri Kayaks“ und gleitet zunächst mit dem Katamaran entlang der Buchten und Inseln des Nationalparks – Foto-stopp am Fels „Split Apple Rock“, der tatsächlich wie ein geteilter Apfel aussieht, inklusive. Nach einer gut zweistün-



Camper übernachten in Neuseeland oft mitten in der Natur unter dem Sternenhimmel – wie hier auf der Smith Farm.

digen Wanderung auf dem Küstenweg geht es dann mit Seekajaks zurück. Nicht fehlen sollte ein Abstecher ganz in den Norden der Südninsel Neuseelands zur Golden Bay. Hier ragt die über 25 Kilometer lange Sandnadel Farewell Spit weit ins Meer hinein und führt jeden Winter einige

Wale in die Irre. Die ersten vier Kilometer sind frei zugänglich, weiter fährt nur der rote Allrad-Bus der Farewell Spit Eco Tours. „Halte euch gut fest“, ruft Fahrer Eileen und durchquert mit Vollgas die Dünen, während sich die 30 Fahrgäste krampfhaft am Vordersitz festhalten. Dann wird es

entspannter und der Bus rollt bei Ebbe den Strand entlang bis zu einem Leuchtturm.

„Früher hatten wir hier noch einen Wärtler, heute funktioniert alles vollautomatisch“, erklärt die Neuseeländerin und serviert frische Muffins in dem ehemaligen Wohnsitz, der heute ein kleines Museum beherbergt. Auf dem Rückweg stoppt der Bus bei neugierigen Seehunden und Watvögeln, auch Dünen-Jogging steht auf dem Programm.

Den besten Ausblick auf die beeindruckende Landzunge bietet jedoch ein Ausflug mit dem Pferd über den Dünen-Höhenpfad, diese Tour gilt zu Recht als Neuseelands schönster Ausritt. Charlotte nimmt neben erfahrenen Reitern auch Einsteiger mit, denn die Pferde kennen die Strecke auswendig und erklimmen vorsichtig die steilen Hügel. Die Reiter müssen sich lediglich gut am Sattel festhalten und durch leichtes Vorbeugen den Pferderücken entlasten. Oben angekommen reicht der Blick weit über die eindrucksvollen Klippen bis zum Ende der wei-

INFO

Camping

Anreise Ab Düsseldorf z. B. mit Air New Zealand mit Zwischenstopp in Singapur, Los Angeles oder Hongkong nach Auckland ab 1.340 Euro. www.airnewzealand.de

Wohnmobil mieten Kleine Campervans oder großzügige Wohnwagen gibt es z. B. bei Jucy Rentals ab Auckland, Christchurch, Queenstown, Dunedin und Wellington. Einen einfachen Campervan gibt es ab 96 Euro/Tag, ein komfortables Wohnmobil ab 150 Euro/Tag. Tel. 0800 1817169 (kostenfrei aus Deutschland), E-Mail: deutsch@jucyworld.com www.jucyrentals.de

Reiseführer Ein guter und handlicher Reisebegleiter ist der Baedeker Smart „Neuseeland – Perfekte Tage bei den Kiwis“ mit den Top Ten pro Urlaubsregion und Tipps zum Übernachten, Ausgehen und Einkaufen. Baedeker Smart Neuseeland, 14,99 Euro. www.baedeker.com

Weitere Informationen Umfangreiche Tipps für eine Reise nach Neuseeland gibt es auf den Seiten des Tourismusbüros: Tourism New Zealand www.newzealand.com/de

Ben Sandnadel der Farewell Spit. Ein strammer Wind weht über die Hügel, stolz zeigt Charlotte auf einige Schauplätze der „Herr der Ringe“-Kinofilme in der Ferne, bevor die kleine Gruppe wieder bergab klettert. Müde und mit schmerzenden Beinen kehren die Maiers nach dem dreistündigen Ausritt wieder zum Campingplatz zurück. Auch die Wanderungen der vergangenen Tage stecken ihnen noch ziemlich in den Knochen. Schon früh am Abend lassen sie die Rollos in ihrem Wohnwagen herunter und schlafen tief und fest, bis sie am nächsten Morgen wieder von neuseeländischen Schafen und hellen Sonnenstrahlen geweckt werden.

RP-GEWINNSPIEL

Mit dem Rad durch das Herz Österreichs



Beginnend am Mur-Ursprung im Lungau, entlang beeindruckender Bergriesen, duftender Almwiesen und Weinberge, begeistert der Mur-Radweg Genussradler und Sportler auf insgesamt 356 Kilometern in Österreich. Ob zwei, vier oder sechs Etappen – der Gast kann frei wählen. Die Jüfa Hotels Lungau, Murau, Judenburg, Bruck/Mur, Graz, Leibnitz und Tieschen überzeugen durch Top-Lage und Herzlichkeit. Der Service mit individueller Planung, Gepäcktransport und sicheren Abstellmöglichkeiten garantiert Raderlebnisse vom Feinsten. Gewinnen Sie zwei Gutscheine für vier Etappen mit fünf Übernachtungen inklusive Halbpension für jeweils zwei Personen. Mehr Informationen: www.jufa.eu/murradweg

Gewinnspielfrage: Frage beantworten und mit etwas Glück gewinnen: **Wo ist der Mur-Ursprung?**

Antwort nennen unter 0 137 9 88 67 15 (50 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz, ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunk) oder SMS mit dem Kennwort „preise“, Leerzeichen, Ihrem Namen, Adresse und Lösung an 1111 (ohne Vorwahl, 50 Cent/SMS). Teilnahmechluss: 25.06.16, 24 Uhr. Teilnahme ab 18 Jahren. Der Gewinner wird per Los ermittelt und in unserer Zeitung veröffentlicht.



Gewinner der Vorwoche Die Reise in den Bayerischen Wald gewinnt Wolfgang Schumacher aus Jüchen.

ONLINE-SERVICE

Global Peace Index 2016 Die zehn sichersten Urlaubsländer **NRW** Das sind die zehn sonnigsten Orte **Wildcampen** Was das Jedermannsrecht in Skandinavien bedeutet www.rp-online.de www.ngz-online.de

Machen Sie aus Herbst Sommer! Jetzt Mittelmeer buchen.

Mein Schiff®

Angebot der Woche!



PREMIUM ALLES INKLUSIVE

Ohne Aufpreis*
MITTELMEER MIT ZYPERN
Mein Schiff 3
Oktober 2016
Balkonkabine
10 Nächte
inkl. Flug ab 1.595€**

Mykonos, Santorini – die Perlen der Kykladen – und Kreta sind die neuen Häfen auf unserer Route durchs Mittelmeer. Freuen Sie sich auf Natur, Kultur und Genuss pur.

Am Bord verwöhnen wir Sie mit Premium Alles Inklusiv – ohne Aufpreis. Entdecken Sie den Unterschied: Mittelmeer mit Mein Schiff®.

Erfahren Sie mehr in Ihrem Reisebüro, auf www.tuicruises.com oder unter +49 40 600 01-5111.



TUI Cruises

* Im Reisepreis enthalten sind ganztägig in den meisten Bars und Restaurants ein vielfältiges kulinarisches Angebot und Markengetränke in Premium-Qualität sowie Zutritt zum Bereich SPA & Sport, Kinderbetreuung, Entertainment und Trinkgelder. ** Flexi-Preis (limitiertes Kontingent) o. P. bei Zer-Belegung einer Balkonkabine und inkl. Flug nach Verfügbarkeit mit allen Abgaben und Zuschlägen auch zur Luftverkehrssteuer, Transfers und „Zug zum Flug“ ohne Aufpreis erhältlich. | TUI Cruises GmbH | Anckenmannplatz 1 | 20531 Hamburg